

Erster Theil.

a. Einleitung.

So interessant und für das Verständniß unserer modernen Socialzustände wichtig es wäre, über den Ursprung, die Begriffe und das Wesen der socialen Frage in Europa eingehender zu sprechen, so belehrend ein Rückblick auf die geschichtliche Entwicklung derselben Frage im Alterthum und Mittelalter bis zum Anfange der socialen Bewegung in Deutschland für die Betrachtung unseres Gegenstandes wirken müßte: so wollen wir doch auf eine solche Rück- und Umschau um so mehr verzichten, als unser Thema an sich schon erhebliche Ansprüche an den Umfang dieser Schrift macht. Wir beschränken uns daher darauf, die sociale Bewegung in Deutschland in ihren verschiedenen Phasen bis in die neueste Zeit d. h. bis zur Entwicklung des nackten Communismus zu verfolgen. Nachdem wir uns dann klar gemacht haben werden, welches Ziel der Communismus anstrebt und wie er dasselbe zu erreichen beabsichtigt, wollen wir zum eigentlichen Objecte dieser Schrift übergehen und in die Erörterung folgender Fragen eintreten:

1. Ob die Aufrichtung eines lebensfähigen communistischen Volksstaates ausführbar ist und dadurch die sociale Frage ihre endgültige Lösung finden kann, und wo nicht,
2. in wie weit und auf welche Weise die Lösung der socialen Probleme zu ermöglichen ist?